

158129-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – Neubau einer Sportschwimmhalle in Schkeuditz OBJEKTPLANUNG

OJ S 54/2024 15/03/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Große Kreisstadt Schkeuditz

E-Mail: ausschreibung60@schkeuditz.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau einer Sportschwimmhalle in Schkeuditz OBJEKTPLANUNG

Beschreibung: Neubau einer Sportschwimmhalle in Schkeuditz OBJEKTPLANUNG

Kennung des Verfahrens: 018e3840-3249-4327-bbee-a0369efdc128

Interne Kennung: 60.1_124_241 P2 Objektplanung

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Theodor-Heuss-Straße

Stadt: Schkeuditz

Postleitzahl: 04435

Land, Gliederung (NUTS): Nordsachsen (DED53)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 440 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1) Sämtliche Vergabe-/Auftragsunterlagen werden ausschließlich und kostenfrei auf der Vergabepattform (www.evergabe.de) zum Download bereitgestellt.

Werden dort neue Informationen zum Vergabeverfahren oder Änderungen der Vergabeunterlagen veröffentlicht, erhalten registrierte Teilnehmer eine Benachrichtigung.

Sofern die Vergabeunterlagen ohne Registrierung heruntergeladen werden, muss derjenige Teilnehmer sich selbständig über eventuelle Änderungen der Vergabeunterlagen auf der Vergabepattform informieren. Wenn Bieter/Bewerber dieses nicht berücksichtigen, liegt bei diesen das Risiko, einen Teilnahmeantrag oder ein Angebot auf Grundlage nicht aktueller

Vergabeunterlagen erstellt zu haben und deswegen vom weiteren Verfahren ausgeschlossen zu werden. 2) Zur Angebotserstellung sind die vom Auftraggeber bereitgestellten Vergabeunterlagen zu verwenden. Die Teilnahme am Verfahren erfolgt über das vollständig auszufüllende Formular zur Angebotserstellung, welche um die in dieser Bekanntmachung geforderten Angaben und Unterlagen zu ergänzen sind einschließlich der dort geforderten Anlagen. Die Angebotsunterlagen sind elektronisch über die Vergabepattform (www.evergabe.de) einzureichen. 3) Nicht frist- und formgerecht elektronisch eingereichte Unterlagen werden nicht berücksichtigt. Die Einreichung von Teilnahmeanträgen/Angeboten, Bewerbungen, Eigenerklärungen und sonstigen Unterlagen auf dem Postweg, per Telefax, per E-Mail oder über die Nachrichtenfunktion der Vergabepattform ist nicht zulässig und führt zum Ausschluss aus dem Verfahren. Jegliche Kommunikation, einschließlich Anfragen zu den Vergabeunterlagen erfolgt über die Plattform www.evergabe.de. 4) Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden. Für die Ausarbeitung von Bewerbungs- und Angebotsunterlagen werden keine Kosten erstattet (§ 77 (1) VgV). 5) Der AG behält sich entspr. § 56 (2) bis (4) VgV vor, fehlende Nachweise und Erklärungen nachzufordern. Teilnahmeanträge/Angebote, die nicht alle geforderten Angaben, Nachweise, Unterlagen enthalten, werden ausgeschlossen, sofern diese nicht auf Anforderung innerhalb der gesetzten Frist nachgeliefert werden. 6) Mehrfachbewerbungen sind unzulässig. Als Mehrfachbewerbung zählt auch die Bewerbung von unterschiedlichen Niederlassungen eines Büros/Unternehmens sowie von einzelnen Teilnehmern in verschiedenen Bewerbungsgemeinschaften. Mehrfachbewerbungen führen zum Ausschluss aller Teilnehmer Mitglieder der Bietergemeinschaften bzw. aller Niederlassungen eines Büros/Unternehmens. Dagegen sind Mehrfachbewerbungen von Subunternehmern bei unterschiedlichen Einzelbewerbungen bzw. Bietergemeinschaften zugelassen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Korruption: gesetzliche Regelung

Betrugsbekämpfung: gesetzliche Regelung

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: gesetzliche Regelung

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
gesetzliche Regelung

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: gesetzliche Regelung

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: gesetzliche Regelung

Konkurs: gesetzliche Regelung

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: gesetzliche Regelung

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: gesetzliche Regelung

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: gesetzliche
Regelung

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: gesetzliche Regelung

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: gesetzliche
Regelung

Vergleichsverfahren: gesetzliche Regelung

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: gesetzliche Regelung

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: gesetzliche Regelung

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen
Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:
gesetzliche Regelung

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: gesetzliche Regelung
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: gesetzliche Regelung
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: gesetzliche Regelung
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: gesetzliche Regelung
Entrichtung von Steuern: gesetzliche Regelung
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
gesetzliche Regelung
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: gesetzliche
Regelung
Zahlungsunfähigkeit: gesetzliche Regelung

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau einer Sportschwimmhalle in Schkeuditz – OBJEKTPLANUNG

Beschreibung: Der Auftraggeber Große Kreisstadt Schkeuditz beabsichtigt den Neubau einer Schwimmhalle und den dafür notwendigen Freianlagen, Stellplätzen auf dem Gelände Altscherbitzer Feld für Schul- und Vereinssport, sowie für Nutzung durch die Öffentlichkeit. Die Schwimmhalle ist für folgende Wasserflächen zu planen: Schwimmerbecken ca. 25 m x 16,67 m, 6 Bahnen (Tiefe 2,00 m) Lehrschwimmbekken 10,0 m x 10,0 m (Tiefe 0,90 bis 1,35 m) Planschbecken (Tiefe 0,15 bis 0,30 m), einschließlich der dafür notwendigen Flächen für Umkleiden, Schwimmmeister und erforderlicher Nebenräume. Sämtliche bauliche und sonstige Anlagen im Außen- sowie Innenbereich sollen für Menschen mit Beeinträchtigung ohne zusätzliche fremde Hilfe zugänglich sein. Die Barrierefreiheit hat direkten Einfluss auf die Nutzbarkeit des Gebäudes. Für die baufachliche Prüfung ist die Entwurfsplanung (Lph. 3 gemäß HOAI) bis 30.11.2024 einzureichen gemäß den Vorgaben des SIB, Zuwendungen für Baumaßnahmen in der gültigen Fassung.

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Theodor-Heuss-Straße

Stadt: Schkeuditz

Postleitzahl: 04435

Land, Gliederung (NUTS): Nordsachsen (DED53)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/07/2027

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 440 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst# 1) Das Verfahren wird als Verhandlungsverfahren durchgeführt mit Teilnahmewettbewerb durchgeführt. 2) Nur bei Registrierung auf der Vergabeplattform www.evergabe.de durch den Bieter/ Bewerber kann eine automatische Benachrichtigung über mögliche Änderungen der Vergabe erfolgen. Wenn Unterlagen ohne Registrierung heruntergeladen werden, ist es erforderlich, dass der Bieter /Bewerber sich regelmäßig eigenständig über ggf. Änderungen der Vergabe informiert. Das vollständig ausgefüllte Formular zur Angebotserstellung mit allen aufgeführten Anlagen ist fristgerecht elektronisch einzureichen. Per Post, E-Mail, Fax oder über die Nachrichtenfunktion der Vergabeplattform eingereichte Teilnahmeanträge werden nicht berücksichtigt. Mitglieder von Bietergemeinschaften haben grundsätzlich alle Erklärungen / Nachweise für jedes Mitglied abzugeben. 3) Mit den Vergabeunterlagen werden folgende Anlagen zur Verfügung gestellt: Anlage 1 – Erläuterung des Verfahrens Anlage 2 - Bewerbungsformular Einzelbieter Anlage 3 - Bewerbungsformular Bietergemeinschaft Anlage 4 - Formblatt Verpflichtungserklärung Anlage 5 - Bewertungsmatrix Auswahlverfahren Anlage 6 - Bewertungsmatrix Verhandlungsverfahren Anlage 7 - Preisblatt Honorarangebot (nur informativ, Honorarangebot ist erst in Teil II des Verfahrens einzureichen) Anlage 8 – Vertragsentwurf Objektplanung Anlage 9 – Anlage zu § 6 Spezifische Leistungspflichten des Vertrages Objektplanung sowie folgende Unterlagen zum Vorhaben: Anlage 10 – Lageplan Grundstück In Anlage 1 – Erläuterungen des Verfahrens sind alle wesentlichen Abläufe des Verfahrens beschrieben. Zur Gewährleistung der Vollständigkeit der Teilnahmeanträge sind die Bewerbungsformulare Einzelbieter bzw. Bietergemeinschaft zwingend zu verwenden.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Berufsqualifikation des Bieters bzw. der Führungskraft des Unternehmens als Architekt oder bauvorlageberechtigter Ingenieur nach § 65 SächsBO durch Studienabschluss in den Fachrichtungen Architektur oder Bauingenieurwesen als Dipl.-Ing., M.A., M.Eng. oder gleichwertiger Abschluss einer Universität oder Fachhochschule und Nachweis der Bauvorlageberechtigung. Folgende Angaben sind gefordert (gemäß § 75 VgV): Name, berufliche Qualifikation, Nachweis der Berufszulassung (Kammerurkunde, Bauvorlageberechtigung)

Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 5

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zur Person des vorgesehenen Projektverantwortlichen und dessen Nachweis zur Befähigung der Berufsausübung Nachweis durch Studienabschluss in den Fachrichtungen Architektur oder Bauingenieurwesen als Dipl.-Ing., M.A., M.Eng. oder gleichwertiger Abschluss einer Universität oder Fachhochschule Folgende Angaben sind gefordert (gemäß § 75 VgV): Name, berufliche Qualifikation, Diplomurkunde

Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 5

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit den Mindestdeckungssummen: 3.000.000,- EUR für Personenschäden sowie 3.000.000,- EUR für sonstige Schäden. Maximierung der Ersatzleistung: mindestens das Zweifache der Versicherungssumme Alternativ kann der Nachweis durch Vorlage einer schriftlichen Erklärung des Versicherers zur Erhöhung der Deckungssumme im Auftragsfall oder eine schriftliche Erklärung des Versicherers zur Zusage einer objektbezogenen Versicherung erfolgen. Der Versicherungsnachweis darf nicht älter als 12 Monate sein. Für Bietergemeinschaften/ARGE gilt: Dieser Nachweis ist von jedem Mitglied der Bietergemeinschaften/ARGE zu führen.

Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 5

Kriterium:

Art: Sonstiges

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nichtvorliegen von Mehrfachbewerbungen

Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 5

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zu Umsatz, bezogen auf die angefragte Dienstleistung als Mittelwert der letzten 3 Jahre sowie Anzahl der Mitarbeiter des Bewerbers, die im Bereich der angefragten Dienstleistung tätig sind als Mittelwert der letzten 3 Jahre. Genaue Angaben zur Bewertung sind in der Vergabeunterlage 5 – Bewertungsmatrix Auswahlverfahren aufgeführt.

Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 5

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis von Referenzen: 2 Mindestreferenzen sowie 1 optionale Referenz zum Nachweis der Erfahrungen mit den besonderen Anforderungen des angefragten Bauvorhabens. Referenz 1, Mindestreferenz Angabe Referenz 1 mit bildlicher Darstellung, Plandarstellung, Erläuterung auf max. 3 Blatt DIN A4, einseitig bedruckt zzgl. Formularbogen Mindestkriterien (bei Nichterfüllung Ausschluss) - Neubau, Umbau und/oder Erweiterung eines Gebäudes für - öffentlichen Auftraggeber - Fertigstellung (nutzungsfähige Übergabe): Stichtag 01.01.2015 bis zum Tag der Abgabe des Teilnahmeantrages -

Bauwerkskosten KGr. 300/400 (netto), mind. 5.000.000,- EUR - vom Bieter selbst erbrachte Leistungsphasen: mind. 2 - 5 entspr. § 34 HOAI - Honorarzone: mind. III gem. § 35 HOAI Referenz 2 zum Nachweis der Erfahrungen mit vergleichbaren Nutzungsanforderungen, Mindestreferenz - Angabe Referenz 1 mit bildlicher Darstellung, Plandarstellung, Erläuterung auf max. 3 Blatt DIN A4, einseitig bedruckt zzgl. Formularbogen Mindestkriterien (bei Nichterfüllung Ausschluss) - Neubau, Umbau und/oder Erweiterung eines Gebäudes für Sport mit folgender Zuordnung im Bauwerkszuordnungskatalog BWZ 5000 (Sport) - öffentlichen Auftraggeber - Fertigstellung (nutzungsfähige Übergabe): Stichtag 01.01.2015 bis zum Tag der Abgabe des Teilnahmeantrages -

Bauwerkskosten KGr. 300/400 (netto), mind. 3.000.000,- EUR - vom Bieter selbst erbrachte Leistungsphasen: mind. 2 – 5 entspr. § 34 HOAI - Honorarzone: mind. III gem. § 35 HOAI Wird kein Nachweis der geforderten Zuordnung im Bauwerkskatalog vorgelegt, erfolgt keine Wertung der Referenz II. Referenz 3 (optionale Referenz) zum Nachweis der Erfahrungen mit vergleichbaren Nutzungsanforderungen - Angabe Referenz 2 mit bildlicher Darstellung, Plandarstellung, Erläuterung auf max. 3 Blatt

DIN A4, einseitig bedruckt zzgl. Formularbogen Mindestkriterien (bei Nichterfüllung Nichtwertung) - Neubau eines Gebäudes für Sport mit folgender Zuordnung im Bauwerkszuordnungskatalog BWZ 5200 (Schwimmballen) - Fertigstellung (nutzungsfähige Übergabe): Stichtag 01.01.2015 bis zum Tag der Abgabe des Teilnahmeantrages - Bauwerkskosten KGr. 300/400 (netto), mind. 3.000.000,- EUR - vom Bieter selbst erbrachte Leistungsphasen: mind. 2 - 5 entspr. § 34 HOAI - Honorarzone: mind. IV gem. § 35 HOAI Wird kein Nachweis der geforderten Zuordnung im Bauwerkskatalog vorgelegt, erfolgt keine Wertung der Referenz III. Folgende Angaben sind zu den Referenzen 1 bis 3 erforderlich: - Objektbezeichnung/Bauvorhaben, Maßnahme/Projektbeschreibung - Anschrift des Bauvorhabens, - Auftraggeber mit Angabe der Kontaktperson und deren Kontaktdaten - Bearbeitungszeitraum (Projektbeginn, nutzungsfähige Übergabe) - erbrachte Leistungsphasen, Honorarzone, Bauwerkskosten KGr. 300/400 (netto) Für die Referenzen 2 und 3 sind zusätzlich die Zuordnung im Bauwerkskatalog anzugeben. Für die Referenzen 2 und 3 sind Mehrfachnennungen möglich, das bedeutet, wenn die Mindestanforderungen der Referenz 2 und der Referenz 3 erfüllt sind, kann das bearbeitete Gebäude bei beiden Referenzen angegeben werden. Die Referenz 1 darf allerdings nicht mit den Referenzen 2 und 3 identisch sein.

Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 5

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Qualitätskriterium: 1.) Qualitätskriterium: Vorstellung des Projektteams, des Projektleiters und der internen Organisationsstruktur / Gewichtung 15 % Genaue Angaben zur Bewertung sind in der Vergabeunterlage 6 – Bewertungsmatrix Verhandlungsverfahren aufgeführt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, Mittelwert)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: 2.) Qualitätskriterium: Projektmanagement, insbesondere Termin-, Kosten-, Qualitätsmanagement, Abwicklung während der Bauphase / Gewichtung 20 % Genaue Angaben zur Bewertung sind in der Vergabeunterlage 6 – Bewertungsmatrix Verhandlungsverfahren aufgeführt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, Mittelwert)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: 3.) Qualitätskriterium: Kurze Auseinandersetzung mit der Aufgabe anhand einer vergleichbaren Referenz, Darstellung der Arbeitsschritte und der terminlichen Planung der Planung zum Erreichen des Ziels Fertigstellung Entwurfsplanung als Grundlage der baufachlichen Prüfung zum 30.11.2024 sowie kurze Auseinandersetzung mit der Projektaufgabe Gewichtung 35% Genaue Angaben zur Bewertung sind in der Vergabeunterlage 6 – Bewertungsmatrix Verhandlungsverfahren aufgeführt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, Mittelwert)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Qualitätskriterium: Präsentation / Gesamteindruck Gewichtung 10 % Genaue Angaben zur Bewertung sind in der Vergabeunterlage 6 – Bewertungsmatrix Verhandlungsverfahren aufgeführt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, Mittelwert)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Kostenkriterium: Honorarangebot, Gewichtung 20 % Genaue Angaben zur Bewertung sind in der Vergabeunterlage 6 – Bewertungsmatrix Verhandlungsverfahren aufgeführt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, Mittelwert)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/018e3840-3249-4327-bbee-a0369efdc128/zustellweg-auswaehlen>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 02/05 /2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de/unterlagen/018e3840-3249-4327-bbee-a0369efdc128/zustellweg-auswaehlen>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Erforderlich

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 18/04/2024 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 5 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: gesetzliche Regelung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Abgabe einer Erklärung, dass die Mitglieder der Bietergemeinschaft (ARGE) gesamtschuldnerisch haften, auch über die

Auflösung der ARGE hinaus. Die Bietergemeinschaft muss einen bevollmächtigten Vertreter benennen. Sollte sich im Verlauf des Verfahrens eine bestehende ARGE in ihrer Zusammensetzung verändern oder ein Einzelbieter das Verfahren in Bietergemeinschaft fortsetzen, ist dieses nur mit ausdrücklicher Einwilligung des AG zulässig. Diese wird jedenfalls nicht erteilt, wenn durch die Veränderung der Wettbewerb unwesentlich beeinträchtigt wird oder die Veränderung Auswirkung auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit hat.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: ja

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Auftraggeber weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nach § 160 (3) GWB unzulässig ist, soweit: 1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsamtes erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 GWB Absatz 2 bleibt unberührt, 2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden 4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Große Kreisstadt Schkeuditz

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Große Kreisstadt Schkeuditz

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Große Kreisstadt Schkeuditz

Registrierungsnummer: keine

Postanschrift: Rathausplatz 3

Stadt: Schkeuditz

Postleitzahl: 04435

Land, Gliederung (NUTS): Nordsachsen (DED53)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Dezernat II Hochbau

E-Mail: ausschreibung60@schkeuditz.de

Telefon: +49 34204 88-1605

Internetadresse: <https://www.Schkeuditz.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Registrierungsnummer: DE233221477

Postanschrift: Braustraße 2

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04107

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@lds.sachsen.de

Telefon: +49 3419770

Fax: +49 3419771049

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 018e3841-ea35-4def-8950-e58fb72b96e5 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/03/2024 16:22:36 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 158129-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 54/2024

Datum der Veröffentlichung: 15/03/2024